

# Neuordnung der betrieblichen Altersversorgung

Wie Sie Ihre Pensionsverpflichtungen einfach auslagern.

Veränderungen des wirtschaftlichen Umfeldes machen es von Zeit zu Zeit erforderlich, eine bestehende betriebliche Altersversorgung (bAV) im Hinblick auf die unternehmerischen Ziele zu überprüfen und bei Bedarf an diese anzupassen. Entspricht die bAV noch den Anforderungen Ihres Unternehmens? Ist eine Pensionszusage und die damit verbundene Rückstellungsbildung für Sie noch sinnvoll oder gewollt? Welche Risiken beinhaltet die bAV und wie kann man sie bewältigen? Denken Sie dabei auch einmal über folgende Punkte nach:

## Änderungen im HGB durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG)

Die durch das BilMoG vorgeschriebene marktnahe Bewertung der Pensionsverpflichtungen ab 2010 führt i.d.R. zu einer deutlichen Erhöhung der Pensionsrückstellungen. Durch die Verpfändung von Rückdeckungsversicherungen oder die Einrichtung von Treuhandmodellen kann aber eine Bilanzverkürzung erreicht werden.

## Ratingorientierte Bilanzstruktur

Nicht ausreichend gedeckte Pensionsverpflichtungen belasten das Rating eines Unternehmens. Dies hat häufig eine schlechtere Bonitätseinstufung und höhere Kreditkosten zur Folge. Durch eine Auslagerung Ihrer bAV verbessern Sie wichtige Bilanzkennzahlen und stehen im Wettbewerb besser da.

## Lastenfreier Unternehmensverkauf

Eine bAV kann den Unternehmensverkauf erschweren. Denn neue Erwerber sind häufig nicht bereit, wirtschaftliche Risiken aus einer bAV zu übernehmen. Zumal dann nicht, wenn der Interessent bisher keine Pensionszusagen erteilt hat. Eine vorherige Auslagerung bzw. eine ausreichende Finanzierung verringert eventuelle Probleme bei der Übernahme.

## Langfristig gesicherte Rente bei Unternehmensübergabe

Geht der Geschäftsführer eines Unternehmens in den Ruhestand, sind rechtzeitige Vorkehrungen für die dauerhafte Erfüllbarkeit der Altersrente erforderlich. Auch für den Nachfolger ist es wichtig, dass das Unternehmen möglichst ohne langfristige Belastungen übergeben wird.

## Kalkulierbare Finanzierung betriebsfremder Risiken

Ohne ein Finanzierungskonzept können die Versorgungsansprüche der Mitarbeiter im Alter, bei Invalidität oder Tod schnell an die wirtschaftlichen Grenzen des Unternehmens stoßen. Eine maßgeschneiderte Lösung, bei der die Versorgungsrisiken planmäßig finanziert werden, gibt Ihnen Sicherheit.

## Geringerer Verwaltungsaufwand

Die administrativen Aufgaben und die Verwaltungskosten, die mit Pensionsverpflichtungen verbunden sind, steigen mit der Anzahl ausgeschiedener Mitarbeiter und Rentner. Eine Auslagerung der bAV kann Kosten senken und die Verwaltung vereinfachen.

## Liquidation des Unternehmens

Soll ein Unternehmen liquidiert werden, dürfen keine rechtlichen Verpflichtungen aus einer bAV mehr bestehen. Zu diesem Zweck bietet sich eine schuldbefreiende Übernahme durch eine Liquidations-Direktversicherung an.

## Neuordnung über einen Pensionsfonds

Auf den Allianz Pensionsfonds (APF) übertragen Sie erdiente Versorgungsverpflichtungen gegenüber Ihren Mitarbeitern (aktive, ehemals Beschäftigte und Rentner) und machen dadurch Ihre Bilanz fit. Je nach Risikoneigung und einzusetzender Liquidität bietet der APF drei Produktlösungen.

### Allianz Pensionsfonds Klassik

Allianz Pensionsfonds Klassik sieht eine vollständige Rückdeckung der zugesagten Leistungen durch die Allianz Lebensversicherungs-AG vor. Es werden Versicherungstarife verwendet, deren Garantieleistungen den Rentenleistungen aus der ursprünglichen Pensionszusage entsprechen.

Mit diesem Konzept ist sichergestellt, dass die Leistungen sicher erbracht werden können und keinen Risiken unterliegen. Überschüsse werden in der Anwartschaftsphase an Sie ausbezahlt. Ab Rentenbeginn dienen sie zur Erhöhung laufender Renten.

### Allianz Pensionsfonds Chance LifePortfolio

Allianz Pensionsfonds Chance LifePortfolio ermöglicht eine Auslagerung, die gegenüber dem Garantieprodukt Klassik weniger Liquidität erfordert. Die Kapitalanlage im Pensionsfonds erfolgt über Rückdeckungsversicherungen unter Einrechnung der voraussichtlichen Überschussbeteiligung. Unter bestimmten Umständen sind Nachzahlungen erforderlich. Biometrische Risiken werden durch die Rückdeckungsversicherung abgedeckt, so dass Sie diese nicht tragen.

### Allianz Pensionsfonds Chance

Allianz Pensionsfonds Chance ermöglicht Unternehmen eine liquiditätsschonende Auslagerung. Es kommen Rechnungsgrundlagen zum Einsatz, die im Vergleich zur klassischen Variante mit deutlich geringeren Sicherheitsmargen kalkuliert sind. Diese basieren auf einer „besten Schätzung“. Bei Bedarf sind später weitere Beiträge zu leisten.

Der Rechnungszins für die Kalkulation des Einmalbeitrags orientiert sich an der internationalen Rechnungslegung. Die Kapitalanlage übernimmt Allianz Global Investors – einer der weltweit größten und erfolgreichsten Anlagemanager. Wesentliches Element des Kapitalanlagekonzeptes ist ein dynamisches Risiko-Management-System.

### Steuerliche Aspekte

Der Einmalbeitrag ist für das Unternehmen eine Betriebsausgabe. Um eine Steuerpflicht beim Versorgungsberechtigten zu vermeiden, sind die Betriebsausgaben zeitlich zu verteilen. Im Übertragungsjahr ist ein Betrag in Höhe der aufgelösten Rückstellungen als Betriebsausgabe abzugsfähig. Der Differenzbeitrag ist auf die folgenden zehn Wirtschaftsjahre zu verteilen.

Rentenleistungen sind nachgelagert als sonstige Einkünfte zu versteuern. Bei der Übertragung bereits laufender Leistungen können weiterhin die bisherigen Freibeträge geltend gemacht werden.

Der Pensionsfonds ist geeignet für die Übertragung bereits erdienter Anwartschaften aktiv Beschäftigter sowie für die Ansprüche ausgeschiedener Mitarbeiter und Rentempfänger. Noch zu erdienende Anwartschaften aktiver Mitarbeiter können auf die Unterstützungskasse übertragen werden.

## Allianz Pensionsfonds – Ihre Vorteile im Überblick

- ✓ Auflösung der Pensionsrückstellungen in der deutschen Steuer- und Handelsbilanz.
- ✓ Bilanzverkürzung nach IFRS (sofern die Verpflichtungen ausweispflichtig sind).
- ✓ Gutachterkosten und Kosten für PSV-Testate entfallen.
- ✓ Deutlich geringerer Beitrag an den Pensions-Sicherungs-Verein.
- ✓ Rentenverwaltung für das Unternehmen entfällt. Der APF führt die Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge ab. Die Versteuerung der Rente erfolgt beim Versorgungsberechtigten im Rahmen der jährlichen Veranlagung.

## Neuordnung über eine Unterstützungskasse

Auch eine Unterstützungskasse eignet sich für die Auslagerung bestehender Versorgungsverpflichtungen gegenüber Ihren Mitarbeitern (aktive und ehemals Beschäftigte) – insbesondere wenn es sich dabei um eine kongruent rückgedeckte Unterstützungskasse handelt.

### Das Produktkonzept der Allianz Unterstützungskasse Klassik

Die Versorgungsleistungen der Unterstützungskasse werden bei der Allianz Lebensversicherungs-AG rückgedeckt. Dabei entsprechen die Garantieleistungen der Rückdeckungsversicherung den Leistungen der ursprünglichen Pensionszusage. Biometrische Risiken wie Langlebigkeit, Berufsunfähigkeit und Tod werden zukünftig von der Unterstützungskasse getragen.

Überschüsse werden in der Anwartschaftsphase zur Reduzierung der laufenden Zuwendungen verwendet. Ab Rentenbeginn dienen sie zur Erhöhung laufender Renten.

### Steuerliche Aspekte

Die Zuwendungen für Versorgungsanwärter erfolgen laufend und in gleichbleibender Höhe; dies ist Voraussetzung für die steuerliche Anerkennung. Für Versorgungsempfänger ist eine einmalige Zuwendung zu entrichten. Die Beiträge sind für das Unternehmen Betriebsausgaben und für den Arbeitnehmer steuerfrei.

Rentenleistungen werden wie bei der Pensionszusage als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit versteuert. Im Unterschied zum Pensionsfonds beschränkt sich die Auslagerung bei der Unterstützungskasse nicht auf erdiente Ansprüche. Es ist eine vollständige Übertragung möglich.

### Allianz Unterstützungskasse – Ihre Vorteile im Überblick

- ✓ Bei Anwärtern: Auflösung der Pensionsrückstellungen in der Steuerbilanz, sukzessive Auflösung in der deutschen Handelsbilanz (nach Grad der Ausfinanzierung).
- ✓ Bei Rentnern: Auflösung der Pensionsrückstellungen in der deutschen Steuer- und Handelsbilanz aufgrund der Ausfinanzierung gegen Einmalbeitrag.
- ✓ Bilanzverkürzung nach IFRS (sofern die Verpflichtungen ausweisspflichtig sind).
- ✓ Gutachterkosten und Kosten für PSV-Testate entfallen.
- ✓ Keine Belastung des wirtschaftlichen Ergebnisses im Versorgungsfall durch Auslagerung der Versorgungsrisiken.
- ✓ Rentenverwaltung gegen kostengünstiges Honorar (Zahlung der Nettorenten, Verwalten der Lohnsteuerdaten etc.).

## Welche Lösung ist die richtige für Sie?

Eine Neuordnung der bAV kann in vielerlei Hinsicht positive Auswirkungen für Ihr Unternehmen haben. Und das bei vielseitigen individuellen Gestaltungsmöglichkeiten. Den Weg zur optimalen Lösungsvariante finden Sie, wenn Sie sich eingehend mit den folgenden Fragen beschäftigen.

- ✓ Was möchte ich mit der Neuordnung erreichen? Welche Ziele verfolge ich?
- ✓ Welche Möglichkeiten gibt es bei den vorgegebenen Zielen?
- ✓ Was ist steuerlich sinnvoll?
- ✓ Was ist arbeitsrechtlich zu beachten?
- ✓ Welche finanziellen Mittel stehen zur Verfügung?

Bei der Beantwortung dieser Fragen ist das Fachwissen von Spezialisten gefragt. Entscheiden Sie sich daher für einen Partner, der mit diesem Thema bestens vertraut ist.

Die Allianz hat  
auch für Ihr  
Unternehmen  
die richtige  
Lösung.

